

### Die Qamar Moschee in Weil der Stadt



Bei einer Führung durch die Moschee wollen wir uns mit den Frauen der Ahmadiyya Muslim Gemeinde austauschen. Im Anschluss an die Führung sind Sie zu einem Stehimbiss eingeladen. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt vom Projektchor „Singen verbindet Frauen in Weil der Stadt“.

Weil der Stadt, Eisenbahnstraße  
Führung: Saziye Paktürk  
**So, 17. März 2013, 11.00 Uhr**

**Eine Anmeldung bei der Vhs Weil der Stadt ist unbedingt erforderlich** (siehe Kontakt)!



### Viva la Musica

#### „Singen verbindet Frauen in Weil der Stadt“



Im Rahmen des Bundesprogramms „**Toleranz Fördern - Kompetenz stärken**“ hat sich im November ein Frauen-Projektchor gegründet. Unter der Leitung der bekannten **Jazzsängerin Fola Dada** werden Lieder und Rhythmen vor allem aus dem jiddischen und afrikanischen Kulturkreis einstudiert. Das Singen findet jeweils in allen Stadtteilen statt und verbindet Frauen aus allen Stadtteilen, Kulturen und Generationen.

Alle Veranstaltungen, die mit dem Logo gekennzeichnet sind, werden vom Projektchor musikalisch umrahmt. Nähere Infos: [www.manufaktur-wds.de](http://www.manufaktur-wds.de) oder [singen.verbindet-wds@gmx.de](mailto:singen.verbindet-wds@gmx.de)  
Herzliche Einladung zum Mitsingen!

### Frauenbegegnungsreise nach Istanbul

Wir planen eine **Türkisch-Deutsche Frauenbegegnungsreise** nach Istanbul in den Herbstferien 2013.

Türkische und deutsche Frauen begeben sich auf einen gemeinsamen Weg um sich gegenseitig kennen zu lernen.

Im Rahmen dieser Reise wollen wir uns mit religiösen und gesellschaftlichen Themen auseinandersetzen, aber auch einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Interessierte Frauen erhalten nähere Informationen bei der Vhs Außenstelle Weil der Stadt, Tel. 07033/35959 [volkshochschule@weilderstadt.de](mailto:volkshochschule@weilderstadt.de)



Zu den Veranstaltungen sind Frauen und Männer herzlich eingeladen!

- Volkshochschule in Weil der Stadt
- Kulturverein Manufaktur e.V.
- EINE-WELT-LADEN e.V.
- Internationaler Kreis
- Kinocenter Weil der Stadt
- Cafe Königstor
- Ahmadiyya Muslim Gemeinde e.V.

#### Info und Kontakt:

Volkshochschule Weil der Stadt · Angelika Brombacher  
Münklinger Straße 52/1 · 71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033/35959 · [volkshochschule@weilderstadt.de](mailto:volkshochschule@weilderstadt.de)

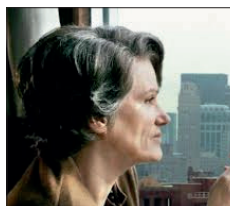


17. Weil der Städter  
**Frauenwochen**  
im März 2013

KONIGSTOR Cafe Königstor & studio-kino  
Film & Frühstück

Ab 10.30 Uhr gibt es im Cafe Königstor  
ein schmackhaftes Frühstück mit allem was dazugehört!  
Um 11.40 Uhr ist dann Filmbeginn  
im Kinocenter Weil der Stadt Studio-Kino

„Hannah Arendt“



Regie: Margarethe von Trotta  
Die deutsch-jüdische Philosophin Hannah Arendt flüchtet vor dem Nationalsozialismus nach Amerika und arbeitet dort als Dozentin und Journalistin. In den 60er Jahren verfolgt sie

für „The New Yorker“ den Prozess gegen den SS-Mann Adolf Eichmann in Israel und prägt darüber den Begriff der „Banalität des Bösen“.

Film und Frühstück 12 €, Anmeldung direkt beim  
Cafe Königstor, Tel. 07033/522966

**Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr**

Cafe Königstor, Plangasse 1, Weil der Stadt

Vortrag:

**Mit Hannah Arendt  
durch den Alltag**

Hannah Arendt ist nicht nur Werk, sie ist auch eine spannende Frau mit einer Biografie, die immer wieder fasziniert. Jeder, der sich mit Hannah Arendt auseinandersetzt, wird eine andere Denkerin und einen anderen Menschen sehen und interpretieren – so auch die Politologin Dr. Regula Stämpfli. Sie versteht „ihre“ Hannah als Deutungshilfe für den Alltag und geht mit den Zuhörerinnen einen Weg, der gleichzeitig durch das Leben und Werk von Arendt als auch durch Aktualitäten in der Süddeutschen, bei Jauch, in der Bunten und sogar in ein Nagelstudio etc. führt.

**Freitag, 15. März, 19.30 Uhr**

Dr. Regula Stämpfli, Politologin und Journalistin  
Klösterle, Kapuzinerberg, Weil der Stadt, Eintritt 6,00 €



**KABARETT:**

**MIA PITTROFF**

**„Mein Laminat, die Sabine und ich“**

Wenn man in ihrem Solo-Programm nach einem so gut wie vergeblich sucht, dann sind es Männer. Die tauchen in **Mia Pittroffs** Universum vereinzelt und eigentlich nur am Rande auf.

Und das ist gut so. Mia Pittroff, das ist weibliche Komik, die ohne „Er-sagt-sie-sagt-Vergleiche“ auskommt. Gibt es doch so viel spannendere Themen: Die Entsorgung eines Laminatfußbodens wird bei Mia Pittroff zum tief emotionalen Moment, der Abschluss einer Rentenversicherung zum historischen Höhepunkt und selbst zum Thema Parkplatzsuche hat die studierte Germanistin noch ein Vierminuten-Lied mit abschließender Splatter-Szene in petto. Warum Frauen nicht einparken können und Männer immer Recht haben, interessiert spätestens an dieser Stelle des Programms eigentlich keinen mehr so wirklich.



Mit ihrem unverkennbar fränkischen Zungenschlag redet und singt sie sich zwei Stunden um Kopf und Kragen.

Eines ihrer Hauptthemen: **die fränkische Krankheit „Vilzudun“**. Die Themen der 29-jährigen sind so überraschend und

vielfältig wie Biersorten in Franken. Davon gibt es nämlich unzählige. **Humor, trocken wie Heizungsluft, gute Beobachtungen und wunderbar groteske Bilder, das sind die Markenzeichen von Mia Pittroff.**

**Samstag, 9. März, 20.00 Uhr**

Aula im Schulzentrum, Jahnstraße, Weil der Stadt

Eintritt: 15 €/ Mitgl. 14 €/ Schüler 5 €

VVK: 14 €/ Mitgl. 13 €

bei Buch & Musik und Buchhandlung Scharpf

**Wüstenblume**

Einführung u. Diskussionsleitung: Elisabeth Engesser



Sherry Hormann verfilmt einfühlsam Waris Dirie bewegenden Bestseller über ihren Weg vom afrikanischen Nomadenmädchen zum internationalen Topmodel und zur UNO-Botschafterin.

Keine Home-Story, sondern Realität. Nicht spektakulär, sondern zurückhaltend ist dieses Porträt einer psychisch zerrissenen Frau. Hinter dem Hochglanzlook der Modelwelt liegt ein Labyrinth des Schmerzes, das Wissen um die körperliche und daraus folgend die seelische Verstümmelung.

**Mittwoch, 6. März, 20.00 Uhr**

Kulisse Weil der Stadt, Daimlerstraße 4, Eintritt frei!  
Spende erwünscht.

Vortrag:

**„Kein Schnitt ins Leben“**

**Westafrikanische Frauen zwischen Tradition, Beschneidung und Selbstbestimmung**

**Gudrun Kohlruss** berichtet über die weibliche Genitalverstümmelung in afrikanischen Ländern und über den Verein (I)ntact – Internationale Aktion gegen die Beschneidung von Mädchen und Frauen e.V. und deren Einsatz und Erfolge im Kampf gegen die grausame Tradition der weiblichen Beschneidung.

**Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr**

Ev. Gemeindehaus Weil der Stadt, Poststraße, Eintritt frei!



Bitte beachten Sie auch  
die Filmreihe „Frauen“ der Filmmanufaktur  
[www.manufaktur-wds.de](http://www.manufaktur-wds.de)